

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amerikanische Stimmen zu Chruschtschews Besuch

Expräsident Harry Truman: «Chruschtschew kommt nicht nach Washington, um etwas über uns zu lernen, das er nicht schon wüßte. Der wirkliche Zweck seines Besuches ist, unsere Entschlossenheit, der kommunistischen Aggression Widerstand zu leisten, zu unterhöhlen.»

Richter Jonah Goldstein, nach dem Chruschtschew-Empfang, an dem Nikita mit russischen Sprichwörtern um sich warf: «In Amerika haben wir auch ein Sprichwort: der Farmer und der Truthahn haben auch einen Koexistenz-Pakt – bis zum Weihnachtsdinner.»

Henry Cabot Lodge, der offizielle Reisebegleiter, auf die Bemerkung des Gastes, San Francisco sei eine wunderbare Stadt und wenn er abdanke, würde er gerne eine Weile hier wohnen ... «Sie wären uns hier hochwillkommen!»

Eine Stimme aus den schweigenden Menschenmassen, die Chruschtschews Einzug in New York säumten: «Das ist der lautloseste Umzug, den ich seit der Beerdigung von Warren C. Harding erlebt habe ...» Präsident Harding wurde 1923 zu Grabe getragen.

Ein New Yorker Taxi-Chauffeur: «Wenn er bloß schon wieder lebendig aus New York hinaus wäre ...»

Ein mißmutiger Polizeibeamter an der Ecke der Fifth Avenue: «Wenn sie ihn schon umbringen wollen, dann meinestwegen in Los Angeles. Aber ums Himmels willen nicht in meinem Distrikt.»

Gewerkschaftsführer Walter Reuther nach seinem Gespräch mit Chruschtschew: «Wir sind zu dieser Begegnung nicht gegangen, um zu versuchen, Chruschtschew zu ändern. Und wir haben nicht erwartet, daß er unsere Gedanken ändern würde. Doch wir waren der Ansicht, daß wir ihm einen Einblick in die Haltung der Arbeiterführer in diesem Lande geben sollten. Wenn Chruschtschew erklärt, daß unsere Standpunkte unvereinbar seien, so hat er das richtige Wort getroffen.»

Auf die verbesserten Wahlschancen Nixons nach seiner Rußlandreise und eine eventuelle Nomination Henry Cabot Lodges als Resultat der erfolgreichen Begleitung des

russischen Regierungschefs durch Amerika anspielend, sagte Adlai Stevenson: «Wir haben einen ganz neuen Standpunkt in der amerikanischen Politik erreicht – wo Chruschtschew persönlich eine Wahl beeinflussen kann.»

Robert Q. Lewis philosophiert: «Es hätte ärger sein können. Stellen Sie sich vor, die Russen hätten Chruschtschew auf den Mond geschickt und die Rakete nach den USA.»

Taxichauffeur Victor Meyer: «Da die Russen als erste den Mond erreicht haben, möchte ich es erleben, daß der erste Mensch, der dort landet, Chruschtschew ist.»

Komiker Jimmy Durante beim Hollywood-Empfang: «Ich freue mich immer, wenn einer noch glatzköpfiger ist als ich.»

Eine Gruppe junger Studenten hatte während der Durchfahrt der russischen Gäste durch New York ein Plakat mit kyrillischen Lettern am Straßenrand aufgestellt. Auf die Frage nach der Bedeutung gab ein junges Mädchen bereitwillig Antwort: «Das haben wir gerade in der russischen Klasse im Hunter-College gelernt – es ist die russische Version von «Haltet New York sauber!»

Der Komiker Alan King zur Nachricht, daß Chruschtschew und Begleitung im Waldorf Hotel logierten: «Das ist das erstemal in seinem Leben, daß der Mann in einem Zimmer schläft, wo eine Bibel am Nachttisch liegt.»

Der Schauspieler Harry Hersfield nach einem Empfang mit Chruschtschew: «Seine geistige Beweglichkeit ist phantastisch. Er fragt dich etwas. Dann antwortet er für dich. Und schließlich erzählt er dir, daß du unrecht hast.»

Ein Angestellter, der im Sonderzug von Washington nach New York auf Hüte und Mäntel der 40 russischen Gäste aufpassen mußte, zu einem begleitenden Detektiv: «An Trinkgeldern hab' ich im Ganzen einen halben Dollar bekommen. Ich weiß, es sind Kommunisten, aber Trinkgelder geben sie wie die Kapitalisten!»

Das Resümee eines New Yorkers: «Er hat viele schwarze Limousinen von innen gesehen und wir haben viele schwarze Limousinen von außen gesehen.»

(Zusammengestellt von TR)



Wie der Fisch das Wasser

so braucht auch Ihre Haut die natürliche Feuchtigkeit.

Die GM-Glyzerinseife hinterläßt einen hauchzarten Glyzerinfilm, der die natürliche Hautfeuchtigkeit und die aufbauenden Fettsubstanzen bewahrt und die Poren vor Verschmutzung schützt. Die kristallklare GM-Glyzerinseife besitzt einen hohen Gehalt an reinem Glyzerin und ein auserlesenes Parfum.

Auf jeder GM-Glyzerinseife erhalten Sie auch bei empfindlicher Haut die volle Garantie. Bei Nichtbefriedigung wird der Kaufpreis bei Rückgabe vergütet.



Größe I

145 gr Frischgewicht Fr. 1.45

Größe II

240 gr Frischgewicht Fr. 2.30

METTLER

Glyzerinseife

Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG



Massgebend für die internationale Teenager-Mode

Geny Spielmann

80% der Geny Spielmann-Produktion reist heute weit übers Meer in ferne Länder. In Europa fabrizieren 7 Textilbetriebe nach seinen Entwürfen. An der Landi 1939 und an Weltausstellungen hat er Mode-Pavillons gestaltet und hunderte von Modeschauen durchgeführt. Für die Winter-Olympiade wird in Squaw-Valley ein Shop mit Spielmann-Modellen eröffnet...

Seine Erfolgsgeheimnisse: «Ich entwerfe ganz unabhängig von ausländischen Modeströmungen... nur Teenager- und Sportmodelle... Alle Stoffe sind nach eigenen Ideen gewoben und bedruckt... Als weltlustiger Bündner habe ich in vielen Ländern meine Eindrücke gesammelt: In USA war ich Chef-designer für 'Junior Fashion', in Hollywood (s. Bild) arbeitete ich in den grossen Filmstudios und in Rio wurde ich sogar zum 'King of Carneval' gekrönt...» Schliesslich besorgt seine

charmante und tüchtige Frau die Arbeit im Show-Room, so dass sich Geny Spielmann unbeschwert seinen Kreationen widmen kann.

Klare Formen und klare Farben zeichnen seine Modelle aus. Ebenso klar ist seine Ansicht über das Rasieren: «Ich habe auch schon anderes probiert, aber nur nach der Gillette Rasur ist mir richtig wohl».

Wer frisch und glatt rasiert sein will, wählt am besten den modernen Gillette TRIO Apparat und natürlich die blauen Gillette Klingen.

Wir danken Herrn Spielmann für das Interview. Er verzichtet auf ein Honorar. Dafür offeriert Gillette mit den Fr. 250.- eine Chance für junge Modeschöpfer(innen). Der beste Entwurf für ein Girl-Dress (inkl. Stoff-Dessin) wird prämiert. Beurteilt werden die Entwürfe von Geny Spielmann persönlich. Einzugsenden sind sie bis 30. November 1939 an die Firma Gillette (Switzerland) Limited, Neuchâtel-Montréux. Machen Sie mit!

Gillette

die sauberste Rasur der Welt



ST. GALLEN, St. Leonhardstr. 32

Soeben erschienen!

Walter Grieder

JOGGI

Eine ebenso spannende wie lustige Katzengeschichte für Kinder und für solche, die Kinder lieben.

Mit vier ganzseitigen Zeichnungen von Werner Büchi.

Preis Fr. 6.80

In jeder Buchhandlung erhältlich!



BESTELLSCHEIN

für Neu-Abonnenten

Der (die) Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter für 6 - 12 Monate und zahlt den Abonnementspreis auf Postcheckkonto IX 326 Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung des Nebelspalters im November

Name

Adresse

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnementspreise:

Schweiz: 6 Monate Fr. 14.25 12 Monate Fr. 27.-
Ausland: 6 Monate Fr. 18.50 12 Monate Fr. 35.-



die feine,
aromatische
Fuchs-Butter

Spüren Sie, daß Ihre
Nervenkräfte schwinden?

Dann greifen Sie rasch zu

Dr. Buer's Reinleccithin

Packungen zu Fr. 5.50, 8.40. Sehr vorteilhafte Kur-
packung 14.20. In Apotheken und Drogerien
Nur Reinleccithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge

vermouth

ISOLABELLA

amaro „18“